

Bild HAMBURG, 19. August 2016



Erik Heil (r.) und Thomas Plöbel (l.) feiern mit einem astreinen und fast synchronen Rückwärtssalto ihre Medaille

Foto: REUTERS

Wasser klar, Bronze klar! NRV-Duo jubelt mit Salto

Erik Heil (27) und Thomas Plöbel (28) sprangen mit einem Rückwärtssalto ins Wasser. Am Strand jubelten Familie und Fans. Geschafft!

Die 49er-Crew vom NRV Hamburg holte Bronze – die einzige deutsche Segel-Medaille. Und das erste Edelmetall für den DSV seit 2008!

In der 13. und letzten Wettfahrt versammelten sie den Start total und verloren Silber

noch an die australischen Olympiasieger von 2012 Nathan Outteridge/ Iain Jensen. Zeitweise war für Heil/Plöbel sogar Bronze noch in Gefahr. Doch dann kenterten ihre englischen Verfolger...

„Mit zwei Olympiasiegern auf einem Podest zu stehen, ist geil“, sagte Steuermann Heil voller Stolz. Chef-Trainer David Howlett: „Erik und Thomas haben einen großartigen Job gemacht. Den Maß-

stab für die nächsten Jahre gesetzt.“

Heil zu den Jubel-Sprüngen: „Wir haben unseren Rückwärtssalto extra fünfmal gemacht, damit ihn wirklich auch jeder sieht. Das Meer war so sauber, wie wir es noch nie gesehen haben.“ Vor einem Jahr hatten sich die Hamburger in dem Dreckswasser noch schweren Haut-Ausschlag geholt.

Gold ging an die Australier Peter Burling/Blair Tuke.